

2003 - 2004: Für AUDI A8 D3

Karosserie-Kit mit Singleframe-Frontstoßfänger und vollständigem Zubehörprogramm



2003 -2004: **VW Touareg I: Komplettes Karosserie-Kit und Autozubehör für den VW Touareg**



HOFELE als Partner von ‘Swiss Racing Team’ in einem Prototypen-Rennen in Hockenheim





2004:

Das Volkswagen-Werk in Wolfsburg testete und listete ein komplettes Karosserie-Kit, Auspuffsystem, Interieurteile und Zubehör für den Golf V als weltweit gelistete VW Produkte



2003 – 2007: In diesen Jahren entwarf Hofele-Design sämtliche neuen Designs für den **,LORINSER‘ Sportservice** und entwickelte Karosserie-Kits, sowie Sportauspuffanlagen für den Mercedes-Tuner Lorinser.



HOFELE gestaltete das „Lorinser“-Design für die Modelle: CLS, SLK, S, A, B, ML

2004:  wurde zu einer - **Luxury Brand** - einer Luxus-Marke für AUDI und die High-End-Reihen von Volkswagen, wie VW Phaeton und Touareg.



VW Phaeton als “Hofele Mythos” im Bentley-look,

VW Touareg Facelift



Porsche Cayenne I - Typ 957 - mit kompletter



Modifikation

2007: 'HOFELE CHINA' wurde gegründet!

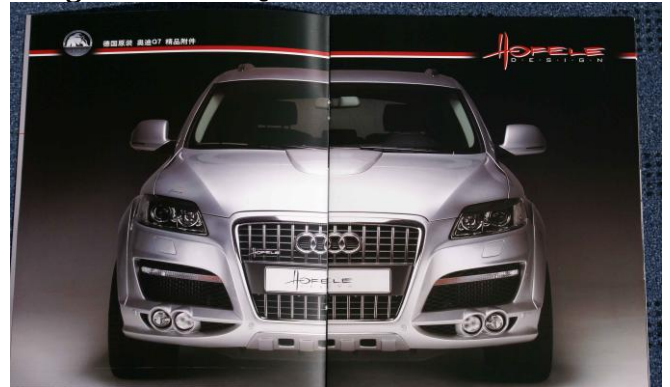
Einer der wichtigsten Schritte für das Unternehmen HOFELE.

In Zusammenarbeit mit dem chinesischen Partner in Dalian startet „Hofele China“ den Vertrieb des großen HOFELE-Produktprogramms für Audi und VW in China.



Chinesische HOFELE-Kataloge für AUDI Q7

Chinesische HOFELE-Kataloge für AUDI Q7



Martin und Michael Hofele und ihre chinesischen Partner unterstützten die Olympischen Spiele 2008 in Peking.

2008:

Zusätzlich zum Produktprogramm für die Marken „Volkswagen“ und „Audi“ startet HOFELE-DESIGN im Jahr 2008 die Entwicklung einer neuen Produktlinie für die Porsche-Modellreihe.

Produktprogramm für die Porsche Modellreihen.



Porsche Boxster I

2010:

**Das neue Hofele-Gebäude mit „Glashaus“ wurde fertiggestellt.
Das neue Glashaus beherbergt Konferenzräume, Besucher-Lounge und
Ausstellungsräume für die wachsende Marke HOFELE-DESIGN.**



Audi R8 + “Hofele Mythos”, Basis VW Phaeton V8



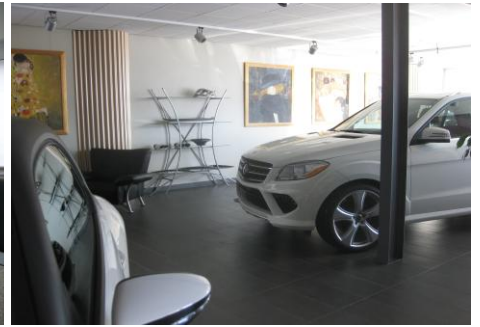
Showroom + Meetingraum in Donzdorf mit einer Serie künstlerischer Gemälden zitierend Gustav Klimpt



Hofele “Mythos” Limousine V8, im Style von Bentley,
- basierend auf VW Phaeton



Visitor's Lounge



**2010: Preisverleihung des größten europäischen Motorzeitschriftenverlags 'Motor-Presse':
„Sport Auto“-Award für HOFELE-DESIGN mit dem „RS8“-Konzept,
basierend auf dem Audi A8**



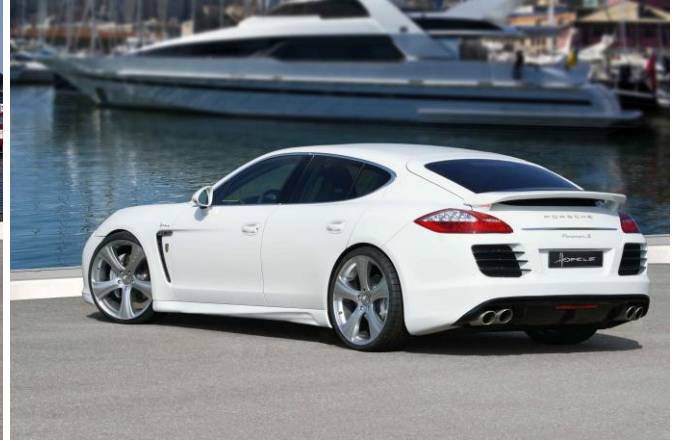
Martin Hofele, Michael Hofele



Bruno Hofele

2010 – 2012: HOFELE-DESIGN startet die große ‘Luxury Development Strategy 2013’,
um die Marke HOFELE-DESIGN in die Liga der
internationalen Top-Luxus-Tuner zu führen.

2010: Entwicklung eines kompletten Bodykits und technisches Zubehör für Porsche Panamera



Für Audi R8



2011

‘Shanghai RA Auto Show’

Links: der HOFELE-Messestand

Rechts: Größte Ehre für HOFELE in China: Michael Hofele wurde gebeten, als einer von
zwei „Langnasen“ an der offiziellen Eröffnungszeremonie der Messe teilzunehmen.
Und das ‘Auge des Drachen’ zu bemalen, was Glück bringen soll.





**Audi A8 D4 mit HOFELE-DESIGN “RS8”-Bodykit und neuen Ledersitzen im Bentley-Style.
Dieses Photoshooting wurde von einem US-Topfotografen in New York gemacht.**



Hofele-Design Bodykits: Audi A5 Cabrio, Audi TT Roadster



HOFELE in-house Design-Studio



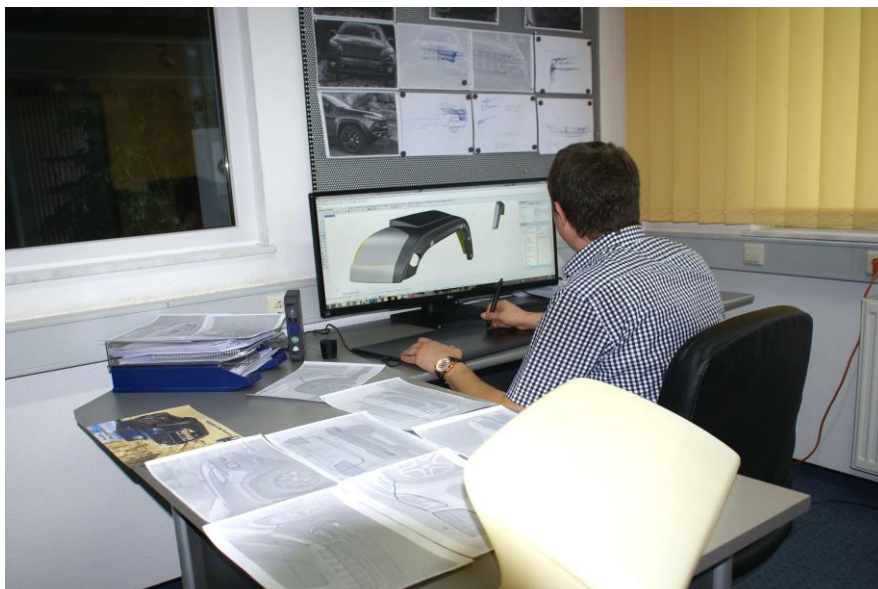
Martin Hofele – Automotive Designer Eduard Ackermann – Michael Hofele



Der erste Schritt: Design-Ideen und Design Sketches von den Hofele-Brüdern und dem Designer



Nächster Schritt: Scannen der Autokarosserie, als Basisdaten für das CAD-Engineering



Nächster Schritt: Designing und Konstruktion eines neuen Produktes mit CAD-Engineering



Auto Salon Genf/ Geneva Switzerland 2012 Stand von HOFELE-DESIGN in Halle 2

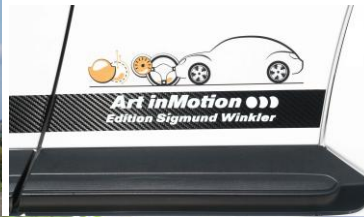




Komplette Fahrzeugumbau-Konzepte und Showcars

Hier am Beispiel von „Art in Motion“

Einzigartiges Konzept „Art in Motion“: Echte Kunstwerke -Moderne Kunst als Acryl-Gemälde auf Leinwand- des **Künstlers Sigmund Winkler** wurden in das Fahrzeuginterieur integriert – auf dem Armaturenbrett und den Türverkleidungen. Eingebettet in einer Umrahmung aus echtem Leder in Gelb/Schwarz. Die Ledersitze sind mit den gleichen stilistischen Elementen aus den Gemälden abgesteppt.



Sigi Winkler





2012: HOFELE-DESIGN testet Frontstoßfänger in einem offiziellen Crashtest beim **TÜV Deutschland**. Mit positiven Crashtestergebnissen konnten wir Zugang zur europäischen Fahrzeugteile-Homologation erhalten. Hofele Design ist als Unternehmen für deutsche und europäische Homologationen zertifiziert.



Links: Audi A8 D4 mit HOFELE SR8-Frontstoßfänger bei der Crashtest-Zeremonie

Mitte: Crashtest-Maschine des TÜV

Rechts: Dummy im A8 während des Crashtests

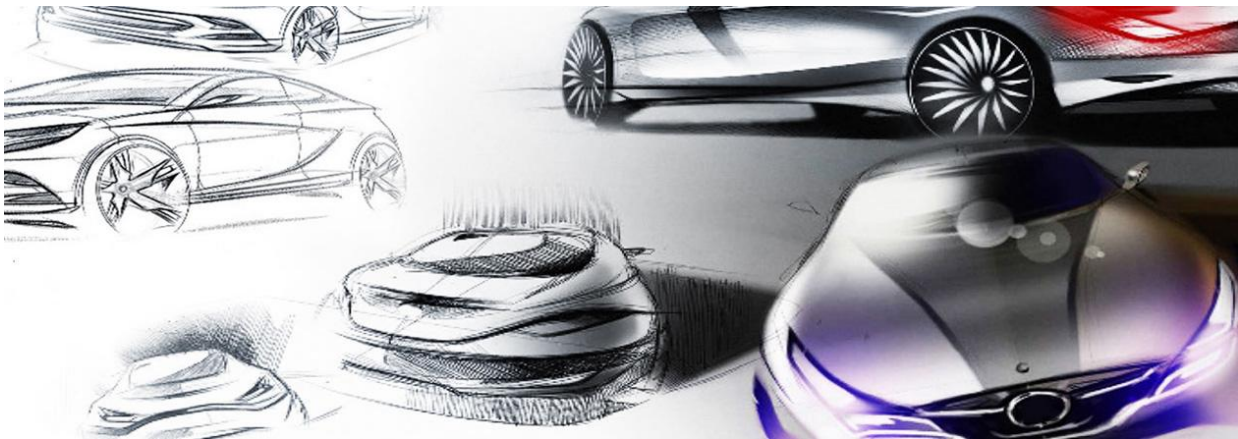
Für Jeep Wrangler JK - created Special Model 'Evolution':



Fotoshooting in Dubai und der angrenzenden Sandwüste



Design-Ideen für MERCEDES-BENZ



ML M-Klasse W 166





2015: HOFELE Jubiläum: “100 Jahre Familientradition in Automobil- und Flugzeugtechnik”!



Konzert am Standort von HOFELE-DESIGN in Donzdorf im Jahr 2015

Zukunftsplan zum Ruhestand von Martin und Michael Hofele

Im Jahr 2014/15 entwickelten die Brüder Hofele den Plan für ihren eigenen Ruhestand und eine erfolgreiche Zukunft des Unternehmens auf neuen, attraktiven Wegen mit den passenden, kompetenten Partnern und Führungskräften für die Firma Hofele-Design.

Sie fanden die Gruppe „Millennium Automotive“ in Singapur, die sehr daran interessiert war, als Gesellschafter einzusteigen und die Anteile in vier Schritten über die nächsten sechs Jahre zu übernehmen. Die Leitung sollte für die ersten Jahre bei den Hofele-Brüdern bleiben und dann an die Manager von Millennium übergehen.

Ende 2021 wurde die Führung vollständig an die Manager von Millennium übergeben und 100 % der Anteile wurden an ‚Millennium‘ verkauft. Anfang 2022 hat ‚Millennium‘ entschieden, die Donzdorfer Betriebsstätte zu verlassen und nach Sindelfingen umzuziehen – direkt neben das Mercedes-Werk, in ein ehemaliges Mercedes-Gebäude, mit einer größeren und schönen Fabrik, Werkstatt und Showroom sowie ausreichend Büros für das weitere Wachstum des Unternehmens in den kommenden Jahren. Zu diesem Zeitpunkt zogen sich Hofele-Brüder zurück und gingen im April 2022 in den Ruhestand.





Für Mercedes G-Klasse W 463:



2016: HOFELE-DESIGN wurde von den deutschen Behörden (KBA) als offizieller Fahrzeughersteller registriert, mit einer weltweit registrierten eigenen VIN- (Fahrzeug-Identifikationsnummer) – dem World Manufacturer Identifier (WMI).

Diese WMI wurde an die internationale SAE-Organisation und an die CATARC-Organisation für China gemeldet.

Kraftfahrt-
Bundesamt



Als Fahrzeughersteller ist HOFELE vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) akkreditiert



Mercedes GLS-Klasse W 166:





2018:

HOFELE-DESIGN wird Vertragspartner der Daimler AG



Michael und Martin HOFELE
unterzeichnen den Daimler-Vertrag



HOFELE am Vertriebs-Hauptsitz der DAIMLER AG



Daimler-Fabrik in Stuttgart-Untertürkheim

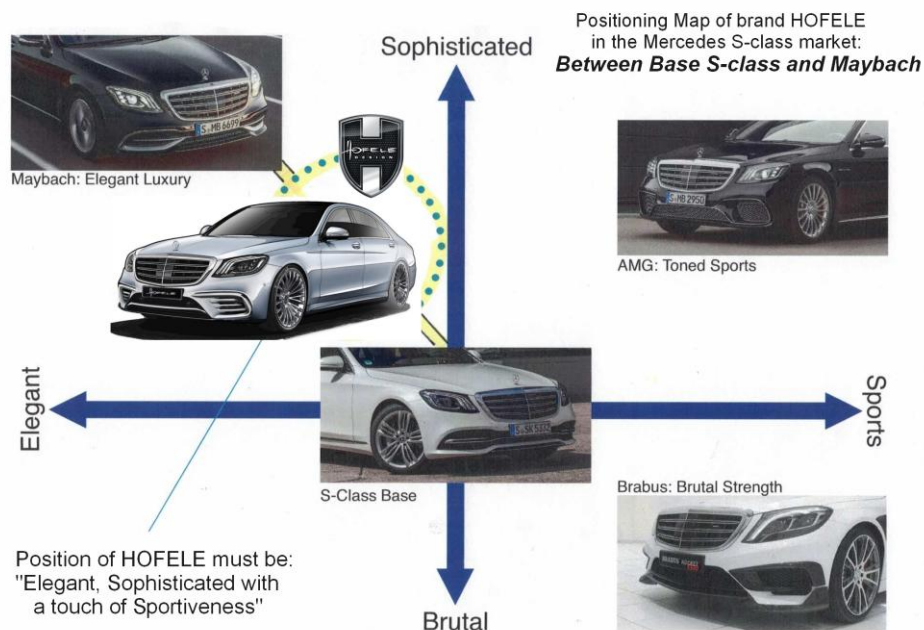
2018:

**„HOFELE AUTO“ startet als Hersteller und Anbieter von umgebauten
Komplettfahrzeugen, basierend auf Mercedes-Benz Fahrzeugen, unter der
eigenen Marke „HOFELE“ GERMANY.**





Dies ist die Positionierung von „HOFELE AUTO“ auf dem internationalen Markt unter dem Motto:
„Elegant, Sophisticated, with a touch of Sportiveness“
„Elegant, anspruchsvoll, mit einem Hauch von Sportlichkeit“



Der ehemalige Geschäftsführer des **Mercedes-Formel-1-Teams**, Herr **Norbert Haug**, kam nach Donzdorf, um das HOFELE-Luxuswagenprogramm zu besprechen und zu besichtigen.





2018: Fabrik und Showroom 'Glashaus' von 'HOFELE-AUTO' in Donzdorf





2018: Fabrikation und Produktionslinie von 'HOFELE-AUTO' in Donzdorf



Internationales Showroom Concept (CI) von HOFELE AUTO : Black & White





Internationales Showroom Concept (CI) von HOFELE AUTO : Black & White



HOFELE-Showroom in Colombo, Sri Lanka



**HOFELE ist offizieller Vertragspartner von Mercedes-Benz / Daimler AG
und veredelt die High-End-Klassen von Mercedes-Benz - hier Maybach Hofele HS 580**





HOFELE Produktionslinie der HS-class



HOFELE-Produktionslinie der S-Klasse, die meisten dieser HOFELE HS-Klasse-Fahrzeuge waren für den chinesischen Markt bestimmt.

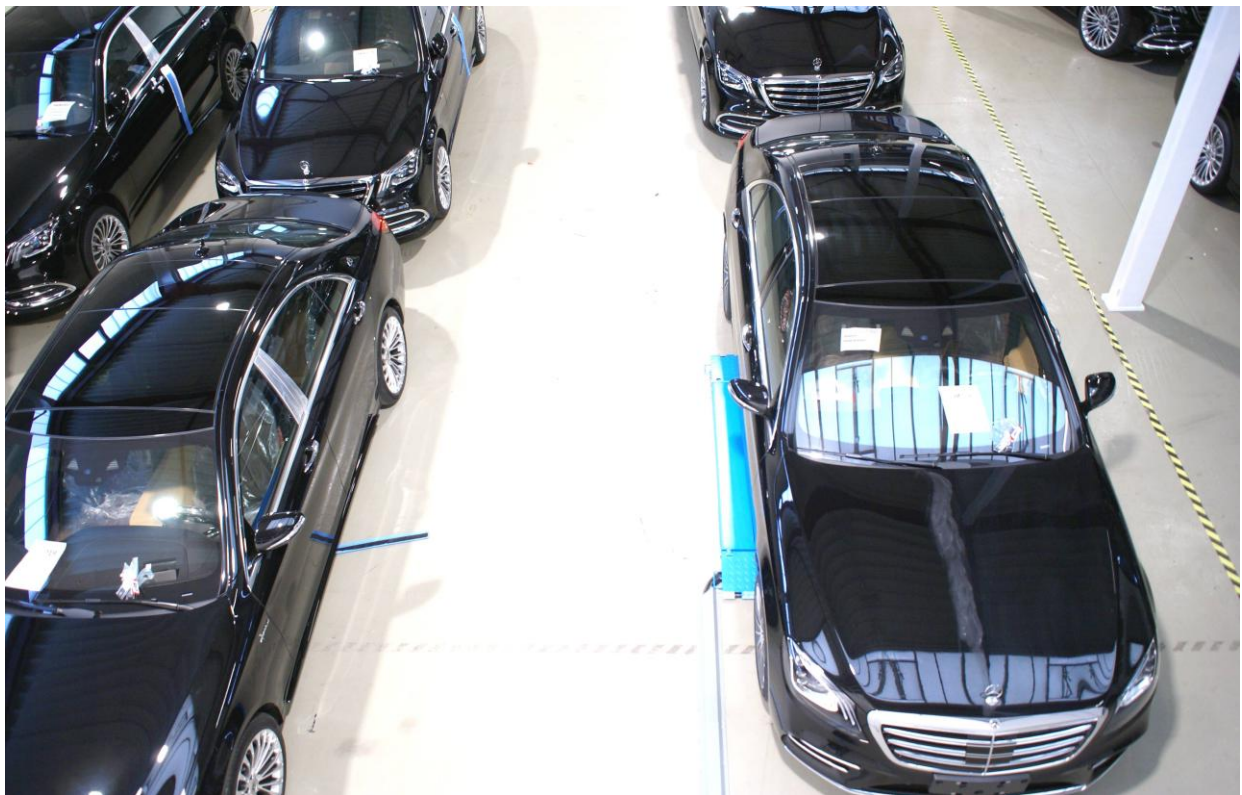
China-Markt

In China wurde die Marke HOFELE zu einem Luxuslabel für exklusive Automobile mit anspruchsvollem Design, außergewöhnlicher Technik und höchster Qualität – innen wie außen –, basierend auf Mercedes-Benz. Die Produktpositionierung lag zwischen dem Mercedes-Basismodell und der Maybach-Version oder als High-End-Luxusversion, wenn es ab Werk keine Maybach-Variante gab (z. B. G-Klasse).

Ab 2017 wurde China zum größten und wichtigsten Markt für HOFELE weltweit.

HOFELE wurde in China offiziell als „Fahrzeughersteller“ zertifiziert und erhielt eine eigene VIN-Nummer.

In China war die Luxusmarke HOFELE bekannt, geschätzt und deutlich bekannter als etwa in Deutschland.



Autotransporter werden in Donzdorf mit Wagen der HOFELE HS-Klasse beladen und zum Hafen gefahren, für die Verschiffung nach China.



HOFELE verfügte über einen Händlerring von Luxuswagenhändlern in ganz China.

HOFELE Produktionslinie der G-Klasse in Donzdorf

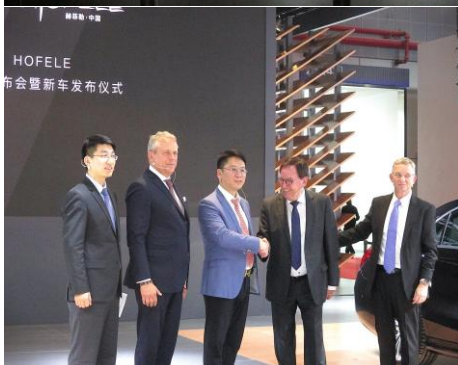


Hightech CNC-Maschinen für die Fertigung von HOFELE-Aluminiumteilen



‘CHINA AUTO 2019’ Messe in Shanghai Die größte Automesse weltweit in diesem Jahr.

Das Highlight der Präsentation der Luxusmarke HOFELE war der große Stand auf der ‚China Auto‘-Messe 2019 in Shanghai. Mit 400 Quadratmetern war der HOFELE-Stand so groß wie der BOSCH-Stand in derselben Halle und sehr repräsentativ. Rund 50 Pressevertreter und TV-Sender besuchten die Eröffnung des Hofele-Stands am ersten Messetag und berichteten landesweit. Eine bekannte chinesische TV-Moderatorin leitete die Enthüllung der ausgestellten Fahrzeuge mit verschiedenen Ansprachen. Michael Hofele übernahm die technische Präsentation und Erläuterung der ausgestellten Luxusfahrzeuge.



CEO Mr. Lu und Michael Hofele - Stuart Whitmore und Martin Hofele - Thomas Wendland und Martin Hofele





Martin Hofele



Michael Hofele



**Die Jahre 2018 bis 2022 waren die erfolgreichsten Jahre für HOFELE-Design.
Selbst die Covid-Pandemie konnte dieses Wachstum an Wert und Umsatz nicht aufhalten.**

Im Einklang mit ihrem privaten Ruhestandsplan verkauften die Hofele-Brüder Martin und Michael über die Jahre hinweg ihre Unternehmensanteile an die singapurische Automobilgruppe ‚Millennium Automotive‘. Mitte 2021, nach der Covid-Pandemie, verkauften Michael und Martin Hofele das letzte Aktienpaket an ‚Millennium Automotive‘ und zogen sich aus der Geschäftsführung der Hofele-Design GmbH zurück. Millennium übernahm die volle Verantwortung für das Unternehmen und entsandte seinen CEO für Hofele-Design GmbH, sowie einen neuen Prokuristen.

Im April 2022 verlegte Millennium das gesamte Unternehmen von Donzdorf nach Sindelfingen, direkt neben das Mercedes-Werk und die Produktionslinie der S-Klasse.

Die Hofele-Brüder begleiteten diesen Umzug nicht, schieden aus dem Unternehmen aus, gingen in den Ruhestand und trugen keine Verantwortung mehr.

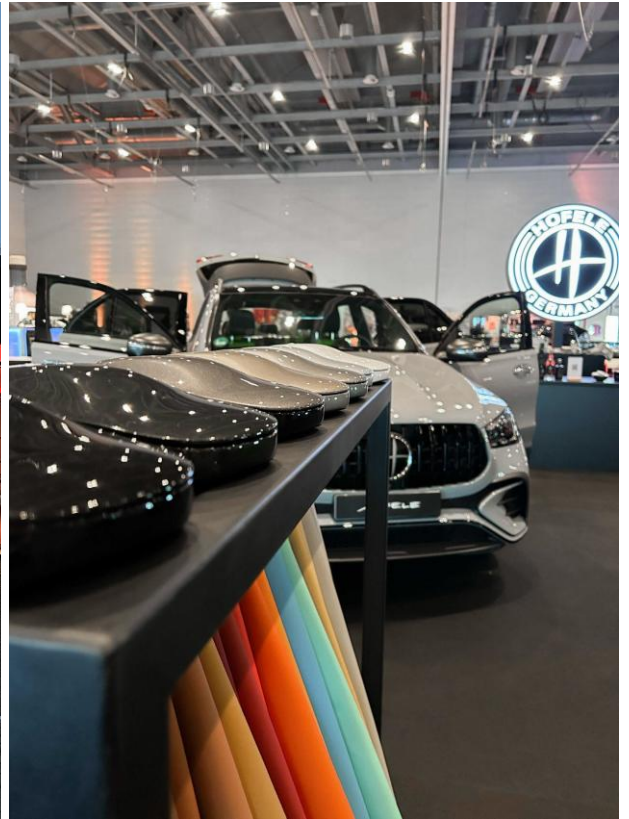
Dies ist das geplante und gute Ende der Hofele-Brüder und der Hofele-Familie in diesem Unternehmen. Und das ist gut so!

ENDE

[Eine andere Geschichte:](#)

Neustart der Firma ‘HOFELE’ in Sindelfingen









Ende Oktober 2023 tat das deutsche Management-Team einen unerwarteten und ungewöhnlichen Schritt: Es stellte einen Insolvenzantrag. Wenige Tage später meldete sich ein neuer Interessent und Investor für die Firmenaktiva. Der bisherige Gesellschafter 'Millennium' war damit nicht länger im 'aktiven Geschäft'. Das neu formierte Unternehmen, 'Hofele GmbH', übernahm das Erbe und führt das Geschäft erfolgreich fort.

The new company 'Hofele GmbH'

Die Marke der Fahrzeuge wird auf das Kürzel 'HOF' umgestellt.

Die neue Firma, mit Schweizer Anteilseignern, investierte in neues Design und entwickelte drei sehr interessante, neue G-Klasse-Modelle: ‚1955 - 722‘, ‚Rebel‘ (Electric G) und ‚Sir Class‘ als Hommage an Sir Louis Hamilton.

Verantwortlicher, kreativer Designer war der bekannte frühere BUGATTI Veyron-Designer
Etienne Salomé (rechts im Bild)



Im Dezember 2024 wurden die drei brandneue HOF G-Klasse-Modelle in Dubai präsentiert, anlässlich des Formel-1-Rennens in Katar.



The End